

So funktioniert's

Das Projekt „Max Meise macht blau“ läuft bis zum 30. Juni 2015 und richtet sich an Schulklassen und Kindergruppen des Altersspektrums 5 bis 12 Jahre.

Folgende Materialien stellt die NAJU zur Verfügung*:

 „Starterkits“ zur Vogelbeobachtung
(Ferngläser, Bestimmungsbücher etc.)

 Futterstationen und Nistkästen

 „Heckenpakete“
(Sets aus heimischen Sträuchern)

*Für den Erhalt von Materialien ist eine verbindliche, schriftliche Bewerbung und eine Kooperationsvereinbarung nötig. Alle Informationen dazu erhalten Sie unter:

www.naju-niedersachsen.de/max-meise-macht-blau/

Projekthintergrund

Trotz der tagtäglichen Präsenz heimischer Vögel in unserem Umfeld sind den meisten Kindern deren erstaunliche Leistungen kaum bis gar nicht bekannt. Das ist nicht nur schade, sondern auch eine „ökologische Zeitbombe“: Was man nicht kennt, das kann man auch nicht schützen. Und Schutz brauchen in Zukunft viele Arten, denn die Bedrohungen vor allem durch Lebensraumverlust werden kaum geringer werden.

Mit der „Schulstunde der Gartenvögel“ (basierend auf der „Stunde der Gartenvögel“ des Naturschutzbund NABU) möchte die NAJU diese Bombe entschärfen. Durch solche sogenannte „Citizen Science“-Aktionen, an denen jeder teilnehmen kann, kann nicht nur die Artenkenntnisse verbessert werden, sondern auch aktive Naturschutzarbeit geleistet werden. Das Anbringen von Futterstellen und Nistkästen und insbesondere die Begrünung von Flächen wie Schulhöfen durch das Anpflanzen heimischer Sträucher bereichern nicht nur den Lebensraum unserer Vögel, sondern stellen auch eine besondere Beziehung zwischen den Kindern und ihrer unmittelbaren Umgebung her. „Jetzt sind viel mehr Vögel auf unserem Schulgelände als letztes Jahr“ – ein tolles und nachhaltiges Erfolgserlebnis!

Kontakt:

NAJU Niedersachsen e.V.
Alleestraße 36
30167 Hannover
0511-9110530
www.naju-niedersachsen.de
info@naju-niedersachsen.de

Gefördert durch die



Wir danken allen Förderern und Unterstützern, die dieses Projekt ermöglichen.

Impressum:

© 2013. NAJU Niedersachsen, Alleestraße 36, 30167 Hannover.
Redaktion: Anne Kessel, Andrea Tapp, Vanessa Pache.
Satz und Layout: Anne Schönhofen, NABU Media Agentur, Bonn.
Illustration: Christian Depenbusch.
Fotos: Michaela Steininger, Pavel Losevsky - Fotolia.com.
Druck: DieUmweltDruckerei, Hannover,
gedruckt auf 160 g/qm Recycling Offset Circle Offset Premium White.

Max Meise macht blau



Das Gartenvogel-Einmaleins
in eurer Schule



Ein Schulhof für Max Meise und Co.

„Hallo, ich bin's, Max Meise! Kennt ihr die häufigsten Vogelarten auf eurem Schulhof? Na klar, so sicher wie das Einmaleins. Blaumeisen wie mich zum Beispiel kennt doch jeder! Oder?!“



Ihr wollt Amsel, Spatz und Co. noch besser kennenlernen? Und mithilfe, ihren Lebensraum zu verbessern? Dann...

„...macht mit!“



Vögel beobachten

Um zu erfahren, wie viele Vögel und welche Arten sich bei euch überhaupt aufhalten, könnt ihr bei Vogelzählungen mitmachen, zum Beispiel bei der „Stunde der Gartenvögel“ des NABU.

Damit ihr auch gut ausgerüstet seid, könnt ihr bei uns für eure Schulklasse oder Kindergruppe **Starterkits** zur Vogelbeobachtung anfordern!

Der NABU ruft jedes Jahr im Januar die „Stunde der Wintervögel“ und im Mai die „Stunde der Gartenvögel“ aus. Der Beobachtungszeitraum geht über ein Wochenende von Freitag bis Sonntag. Für Schulen besser gelegen: Die neue NAJU-„Schulstunde der Gartenvögel“, die in der Woche nach der NABU-Aktion auch Schülern die Möglichkeit gibt, teilzunehmen. Eine Stunde lang werden von einem Beobachtungspunkt aus alle sichtbaren Vögel gezählt.

Viele Vogelarten werden immer seltener, weil sie in unseren „aufgeräumten“ Gärten und Parks nicht mehr genug Futter und Nistplätze finden. Mit Futterstationen und selbstgebauten Nistkästen könnt ihr Piepmätzen euren Schulhof schmackhaft machen.

„Endlich ein Dach über dem Kopf!“



„Hurra, ein schöner Garten nur für mich!“



Ihr wollt euren Schulhof oder ein anderes Gelände dauerhaft zum Vogelparadies machen?

Dann macht eine gemeinsame Aktion und pflanzt heimische Sträucher! Sie bieten unseren Gartenvögeln alles, was sie zum Leben brauchen: Nahrung, Versteck und Nistplätze.

Seid ihr dabei?

Euer **Max Meise**

Gerade auf Schulhöfen werden gerne Zierpflanzen gesetzt, die unseren heimische Vogelwelt und anderen Tieren keine echte Lebensgrundlage bieten. Damit die Kinder auch in Zukunft noch Vögel beobachten, kennen- und schützenlernen können, kann mit **Futterstationen, Nistkästen oder auch einer Pflanzaktion** viel getan werden. Die Schüler legen dabei selbst Hand an und werden vielleicht von Eltern oder sogar der ganzen Schule unterstützt - und das Material (Futterstationen, Bausätze, Pflanzmaterial) liefert die NAJU! Alle Informationen dazu unter www.naju-niedersachsen.de/max-meise-macht-blau/

Um Lehrkräfte und Gruppenleiter auf die Betreuung der Kinder bei ihrem Einsatz zu unterstützen, bieten wir begleitend **Schulungen** an. Besonders engagierte Kinder können an einer Kurzausbildung zum „**Gartenvogelbotschafter**“ teilnehmen.